

Copenhagen Cityringen ist der vierte Bauabschnitt der Metro Kopenhagen, eine Ringbahn in der Innenstadt und besteht aus einem doppelröhrigen Tunnelsystem mit 17 Stationen.

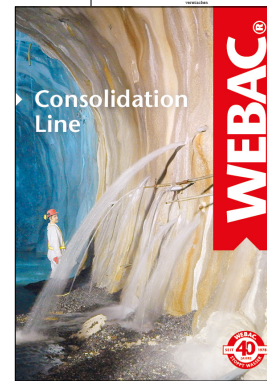
Die Metro-Tunnel und Stationen liegen in einer Tiefe bis zu 25 m unter der Erde. Die Besonderheit des Baugrundes ist eine Kalksteinformation, die einen Grundwasserhorizont bildet und die oberen Bauten, die sich im Grundwasser befinden. Die Baugruben der Stationen wurden mit Bohrpfehlwänden gesichert. Auf diese wurde eine lose verlegte (Abdichtungs-)Membran installiert und mittels Fugenbändern in Kompartments aufgeteilt. Danach konnte die Betonage erfolgen.

Da es im Zuge der Ausführung zu Beschädigungen der Membrane kam, wurden die ausgebildeten Compartments mit **WEBAC. 240 + Bseal I** abgedichtet.

WEBAC. 240 + Bseal I ist das Material der Wahl. Die polymerverstärkte Komponente Bseal I sorgt für eine sehr gute Adhäsion, verklebt zuverlässig die Membran mit der Betonwand, verhindert so Umläufigkeiten und dichtet die Bauwerke dauerhaft ab.

Weiterführende Informationen

Im **Downloadbereich** auf www.webac.de finden Sie das Technische Merkblatt für **WEBAC. 240 + Bseal I**, alle unsere Anwendungsbroschüren und vieles weitere Infomaterial.



Schauen Sie von Zeit zu Zeit vorbei – verpassen Sie keine Neuigkeiten!

www.webac.de

WEBAC®

Unsere Formel – Ihre Lösung

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel/Hamburg
Deutschland

Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de
www.webac.de

WEBAC®

WEBAC® 240 + Bseal I

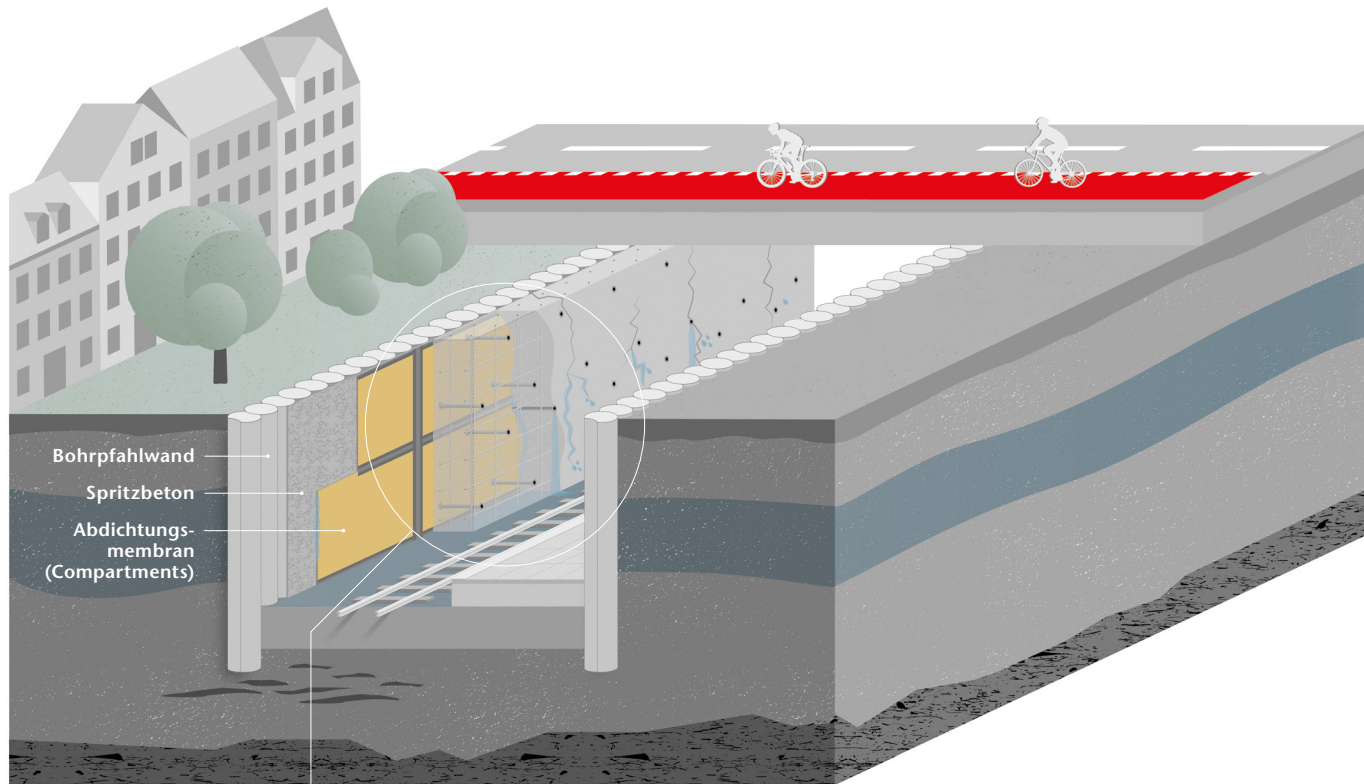
Dauerhafte Abdichtung beschädigter Membrane – Fallbeispiel Metro Kopenhagen



Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und die WEBAC Qualitätsprodukte für Ihren Erfolg.

Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns!

Tel. + 49 40 67057-0

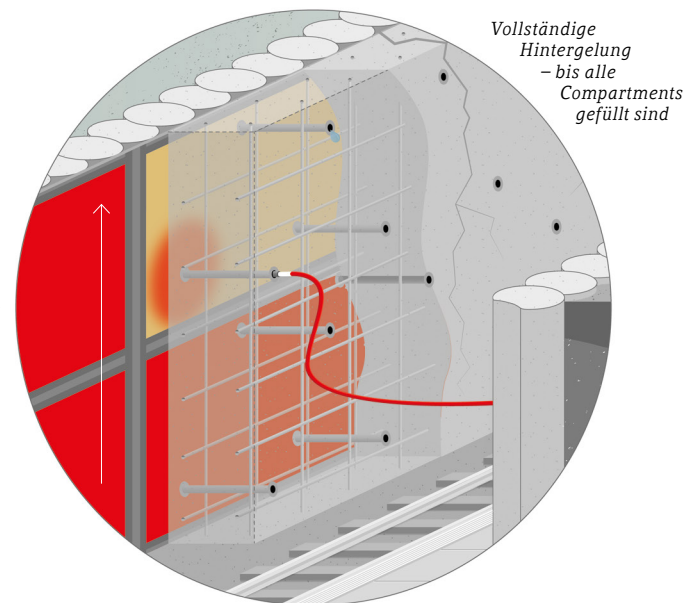
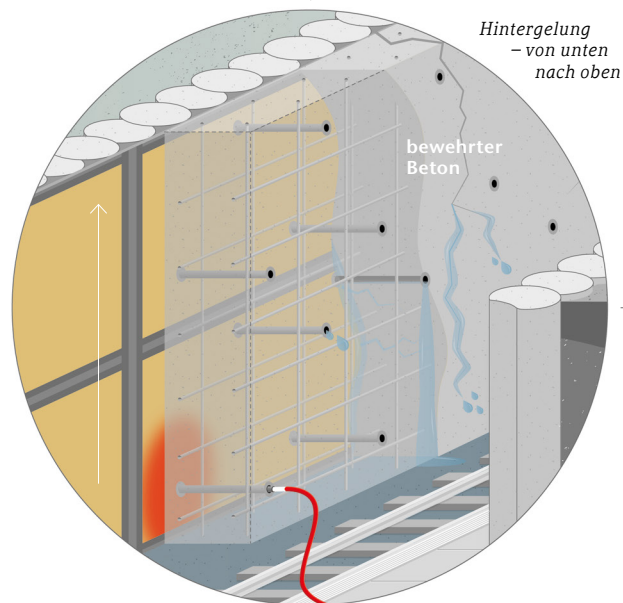


Arbeitsablauf der Compartmentabdichtung

- Prüfung auf Umläufigkeiten in angrenzenden Compartments
- Hintergelung: Verfüllung des Zwischenraumes Betonwand/Abdichtungsmembran mit **WEBAC. 240 + Bseal I**.
- Ziel: Erhöhung des Korrosionsschutzes der außenliegenden Wandbewehrung (Compartmentgrößen von wenigen Quadratmetern bis über 200 m²)
- Stetiges Monitoring des Injektionsdrucks

Verfüllung der Compartments

- Verarbeitung von **WEBAC. 240 + Bseal I** mit der Injektionspumpe **WEBAC. IP 2K-F1**; je nach Größe des Compartments wurden zwei Pumpen verwendet, um kontinuierlichen Injektionsdruck und Materialfluss zu erreichen.
- Die Reaktionszeit von **WEBAC. Bseal I** wurde speziell auf die Größe der jeweiligen Compartments abgestimmt, in diesem Fall auf eine Reaktionszeit von ca. 15 min bei einer Bauteiltemperatur von etwa 12 bis 15 °C.
- Anschließend wurden die Injektionsports mit einer vordefinierten Menge an Wasser gespült, um eine sekundäre Injektion zu ermöglichen.



Die sehr gute Adhäsion von **WEBAC. 240 + Bseal I** zur Membran ist ein zuverlässiger Hinterlaufschutz, sie verhindert Umläufigkeiten und dichtet zuverlässig ab.